



## Kontaktdaten der Kursanbieter

### Caritas Bocholt

(in Bocholt, Isselburg, Rhede)

#### Sandra Wölker

☎ 02871-25131205

✉ sandra.woelker@caritas-bocholt.de

### Verein Leben im Alter e.V.

(in Bocholt, Isselburg, Rhede)

#### L-i-A

☎ 02871-21765 66

✉ ahoffjann@l-i-a.de

### Caritas Borken

(in Borken, Reken, Velen)

#### Claudia Grave

☎ 02861-945810

✉ cpj-pflegewerkstatt@caritas-borken.de

### DRK Borken

(kreisweit außer Reken, Velen, Heiden)

#### Susanne Biallas

☎ 02861-8029158

✉ s.biallas@drkborken.de

### Klinikum Westmünsterland

(in Ahaus, Stadtlohn, Vreden)

#### Bärbel Tervoort

☎ 02861-992099

✉ baerbel.tervoort@kvwml.de

### St. Antonius-Hospital

(in Gronau, Epe, Alstätte)

#### Christine Gerwing

☎ 02565-93081317

✉ gerwing@st-antoniushospital.de

## Kooperationspartner im Kreis Borken



Pflege & Gesundheit



KLINIKUM  
WESTMÜNSTERLAND



Akademisches Lehrkrankenhaus  
der Westfälischen Wilhelms-Universität

## Qualifizierung zur Nachbarschaftshilfe

Unterstützung für  
pflegebedürftige Personen  
im Alltag im Kreis Borken



## Was ist der Entlastungsbetrag?

Jede Person mit einem Pflegegrad hat einen Anspruch auf den Entlastungsbetrag von 125.- Euro monatlich. Für Betreuungs- und Entlastungsleistungen wird dieser nur ausgezahlt, wenn er nachweislich zweckentsprechend verwendet wird. Neben den gewerblichen Anbietern von Betreuungs- und Entlastungsleistungen können auch über die „Nachbarschaftshilfe“ solche Leistungen für Pflegebedürftige von Nachbarinnen und Nachbarn, befreundeten oder bekannten Personen und im Rahmen des ehrenamtlichen Engagements erbracht werden.

## Entlastung für pflegende Angehörige

Hier einige Beispiele für Betreuungs- und Entlastungsleistungen:



## Qualifizierung und Grundvoraussetzungen

- ehrenamtliche Unterstützung gegen Aufwandsentschädigung
- keine Verwandtschaft oder Schwägerschaft bis zum zweiten Grad zwischen Nachbarschaftshilfe und pflegebedürftiger Person (ausgeschlossen sind damit u.a. Eltern, Großeltern, Kinder oder Geschwister)
- keine häusliche Gemeinschaft zwischen Nachbarschaftshilfe und pflegebedürftiger Person
- Nachweis einer geeigneten Qualifizierung, z.B. durch den Kurs „Qualifizierung zur Nachbarschaftshilfe“
- keine Altersbeschränkung, daher können sich auch Jugendliche in der Nachbarschaftshilfe engagieren
- Nachweis durch Belege und Quittungen für Betreuungsaufwendungen

## Informationen zum Kursinhalt

Die Kurse „Qualifizierung zur Nachbarschaftshilfe“ werden kreisweit einheitlich nach einem gemeinsam entwickelten Konzept angeboten.

Dauer: 6 x 45 Minuten

Kosten: Die Kurse sind kostenfrei

- Kursinhalte:
- a) Die Rolle der Nachbarschaftshilfe
  - b) Grundhaltung gegenüber pflegebedürftiger Menschen
  - c) Beeinträchtigungen bei Pflegebedürftigkeit
  - d) Ehrenamt

Die Kursteilnehmenden erhalten ein Zertifikat und ein Handbuch mit hilfreichen Informationen.

Weitere Informationen zum Thema Pflege:  
<https://pflege-kreis-borken.de>

